

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0550/2016
Auskunft erteilt:	Herr Grimm
Ruf:	492 66 00
E-Mail:	Grimm@stadt-muenster.de
Datum:	04.07.2016

Betrifft

Von-Steuben-Straße - barrierefreier Ausbau der Haltestellen Von-Steuben-Straße (beide Fahrtrichtungen)
- Baubeschluss Straßenbau -

Beratungsfolge

06.09.2016	Bezirksvertretung Münster-Mitte	Anhörung
13.09.2016	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Planung (Lageplan Nr. 4228) und der baulichen Ausführung wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster für den Straßenbau Baukosten in Höhe von ca. 59.000 € entstehen. Dem gegenüber stehen Einnahmen für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen in Höhe von ca. 33.000 €.

Zusätzliche Folgekosten fallen nicht an, da es sich um eine Ersatzinvestition handelt.

Die v.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2017	59.000	Umbau Haltestellen ca. 33.000 € (ÖPNV G § 11, Förderung ca. 100 %)
	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2018	33.000	
Ergebnis				26.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplanentwurf 2017 bei der o. g Produktgruppe veranschlagt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2017 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

Begründung:

1. Voraussetzungen

Mit der Vorlage V/0270/2016 hat der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen am 16.06.2016 das Programm „Verbesserungen an Haltestellen für 2017/2018 beschlossen. Die genannten Haltestellen werden in der Anlage 1 unter Punkt 9 und 10 geführt. Bau und Förderjahr ist 2017, die Abrechnung erfolgt in 2018. Es handelt sich um eine sehr stark frequentierte Haltestelle mit Fahrgastzahlen zwischen 600 und 720 Fahrgästen täglich.

2. Beschreibung der Baumaßnahme

Die bisherige Lage der Haltestellen bleibt erhalten. In Fahrtrichtung Hansaring werden ein erhöhter Bordstein und ein Blindenleitsystem eingebaut.

In Fahrtrichtung Hauptbahnhof müssen zwei Platanen gefällt werden. Diese stehen derzeit den Fahrgästen und zukünftig der barrierefreien Nutzung der Haltestelle im Wege. Das Fällen der Bäume wird durch 2 Neupflanzungen in der Mittelinsel kompensiert. Die Anordnung von Fahrgastinfo und Wartehalle wird sortiert.

Zeitgleich mit dem Ausbau der Haltestellen wird die Fahrbahn instandgesetzt.

Bauen für Alle: Die Planung wurde im Rahmen der Ämterbeteiligung mit der Arbeitsgruppe 5 der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen (KIB) abgestimmt. Der Ausbau der Bushaltestellen geschieht nach aktuellem Standard der Stadt Münster.

3. Ausschreibung und Bau

Die Ausschreibung beginnt direkt nach der Bewilligung der Baumaßnahme voraussichtlich im 1. Quartal, mit der Umsetzung der Maßnahme wird im Sommer 2017 gerechnet. Die Verkehrsführung während der Baumaßnahme wird mit den umliegenden Baumaßnahmen abgestimmt.

Nach dem derzeitigen Planungsstand sind keine Leitungsverlegungen von Versorgungsunternehmen geplant.

4. Beiträge Dritter/Zuschüsse

Für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen wird das Tiefbauamt im Januar 2017 einen Förderantrag nach § 11 II ÖPNVG (ÖPNV-Pauschale des Landes) für das Jahr 2017 stellen. Nach jetzigem Stand werden Zuwendungen in Höhe von 100 % der Baukosten für die Haltestelle erwartet.

5. Genehmigungen/Vereinbarungen

Für die Maßnahme sind keine Genehmigungen erforderlich.

6. Liegenschaftliche Regelungen

Es sind keine liegenschaftlichen Regelungen erforderlich.

Die Anwohner und Eigentümer werden entsprechend dem Serviceversprechen des Tiefbauamtes frühzeitig über die Maßnahme informiert.

I.V.

gez.

Heuer
Stadtrat

Anlage